

Relief, Holz, bemalt, 18 : 21 cm messend (Fig. 6). Treffliche Arbeit der Zeit um 1550. Der Kopf mit vollem, schlichtem, zurückgestrichenem Haar, bärtig, nach rechts in Relief. In der Tracht der Zeit. Links oben das Bünausche Wappen, bez.: S. V. W. / v. BINAW.

Neuerdings aus dem Antiquariat erworben.

Handbecken, Zinn, 45 cm breit, 110 cm lang. Auf dem flachen Rande Engelsköpfe und Griffe, das flache Becken oval. Im Grunde graviert die Ehewappen derer von Ziegler und von Pentzig. Von 1717.

Bildnis der Prinzessin Elisabeth, Herzogin zu Sachsen. Um 1780 (Fig. 7).

Auf Leinwand, in Öl.

Halbe Figur, halb zur Linken gewendet, mit grünem ausgeschnittenen Kleid, die Rechte hält den über die linke Schulter gebreiteten Mantel.

Bildnis des Wolf Eberhard Ferdinand von Pflugk. Um 1850. Auf Leinwand, in Öl, gemalt von Gustav Metz.

Geschliffene Gläser, darunter solche mit polnischen, Bünauschen und anderen Wappen.

Schönes Meißner Porzellan.

Alte Möbel, namentlich eingelegte Rokokoschränke und Truhen, Uhren usw.

Prachtvoller englischer Park mit großem, vor dem Schloß sich ausdehnendem Teich.

Darin ein Tempel (Fig. 8), auf acht schlanken Säulen ruht das flache Kuppel-Holzdach. Darin steht seit kurzem eine Statue:

Flora, Sandstein, dreiviertel Lebensgröße, Blumen tragend, seitlich ein Kind. 18. Jahrhundert.

Eishaus, mit Stroh bedeckt, nach Art der Eremitagen.

Bocka.

Rittergut, 5,3 km ost-südöstlich von Elstra.

Über dem Hoftor bez.: 1818.

Malerisch reizvolle Anlage.

Brauna.

Dorf, 4 km west-südwestlich von Kamenz.

Siehe Nachtrag.